

ETHISCHER CODE

aus den Leitlinien des Craniosacral Verbands Deutschland e.V.
www.cranioverband.de

Jede/r Praktizierende bzw. jede/r Lehrer/in muss folgender Erklärung zustimmen:

- Ich stelle das Wohlergehen jeder Klientin und jedes Klienten in den Vordergrund meiner Handlungen, ungeachtet seiner/ihrer Herkunft, seiner/ihrer religiösen Zugehörigkeit oder seiner/ihrer sozialen Stellung.
- Ich wahre die professionellen Grenzen zu meinen Klient/innen bzw. Schüler/innen bezüglich Sexualität, Begünstigungen oder privaten Verabredungen. Ich respektiere die persönliche Integrität der Klient/innen bzw. Schüler/innen und vermeide Übergriffe jeglicher Art.
- Ich biete nur die fachlichen Leistungen an, für die ich eine entsprechende Qualifikation und Kompetenz erworben habe.
- Ich informiere mich durch entsprechende Weiterbildungen im craniosacralen, körpertherapeutischen und prozessbegleitenden Bereich über den aktuellen Stand der Forschung, der Theorienbildung und der methodisch/praktischen Entwicklung.
- Ich beachte die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen.
- Ich arbeite mit Ärzt/innen, Institutionen, Psychotherapeut/innen zusammen, um den Klient/innen eine optimale Hilfestellung anzubieten und halte mich an das Prinzip der Kollegialität.
- Ich unterstehe der Schweigepflicht in allem, was mir während meiner Berufsausübung anvertraut wird.
- Ich informiere über die finanziellen Bedingungen wie Honorar, Kostenerstattung durch Krankenversicherungen sowie den Verrechnungsmodus versäumter Stunden bzw. abgesagter Kurse.
- Bei Anfrage informiere ich meine Klient/innen bzw. Schüler/innen über:
 - die Art der Methode, die therapeutischen Rahmenbedingungen und die Ausbildung
 - die Fragen nach der Dauer der Behandlung
 - die Beschwerdemöglichkeit beim Craniosacral Verband Deutschland e.V. (CSVD)